

Vier Wände

BAUEN,
WOHNEN,
LEBEN
in Heilbronn-
Franken

**HEILBRONNER
STIMME** www.stimme.de
**HOHENLOHER
ZEITUNG** **KRAICHGAU
STIMME**

Alles in Rot und Grün

Diese Weihnachtstrends sind 2025 angesagt. **Seite 4**

Alles im Blick

So richtet man Bücherregale ansprechend ein. **Seiten 8/9**

Alles mit Stil

Moderne Heizkörper setzen optische Akzente. **Seite 12**

So schützen sich Bauherren vor Preisschwankungen

RATGEBER *Falsche Planung, gestiegene Materialkosten, lückenhafte Verträge: Wer ein Haus baut, erlebt nicht selten teure Nachzahlungen*

Von Sandra Markert

Eine schlüsselfertige Immobilie zum Festpreis: Das klingt für viele Bauherren wie ein Rundum-sorglos-Paket. Ein Festpreis sei aber oft trügerisch, sagt Fachanwalt Tobias Hullermann von der Arbeitsgemeinschaft Bau- und Immobilienrecht im Deutschen Anwaltsverein. „Er garantiert nur dann Planungssicherheit, wenn der Bau in der vereinbarten Zeit der Festpreisvereinbarung fertiggestellt wird, es keine unerwarteten Verzögerungen gibt und sich die vereinbarte Bauleistung nicht ändert.“ So gehen Bauherren vor, um Fallstricke möglichst zu umgehen.

■ 1. Gut planen

Eigentlich wäre ein Balkon doch ganz nett. Und Holzfenster würden mit ihrer natürlichen Optik besser zum Parkettboden passen: Vielen Bauherren fällt erst während des Baus ein, was sie an Bauleis-

tungen noch gern ändern würden. Kein Wunder, immerhin müssen innerhalb kürzester Zeit Hunderte von Planungsentscheidungen getroffen werden und viele Bauvorhaben stehen unter erheblichem Zeitdruck. „Jede dieser nachträglichen Änderungen bezahle ich aber teuer“, sagt Erik Stange, Sprecher des Bauherren-Schutzbundes. Einmal, weil die zusätzlichen Leistungen im ursprünglichen Bauvertrag nicht berücksichtigt waren. „Hinzu kommt, dass sich dadurch der Bau insgesamt häufig verzögert, weil umgeplant werden muss, man auf Material oder Handwerker warten muss.“

■ 2. Bauleistungsbeschreibung gewissenhaft prüfen

Es reicht aber nicht, dass der Bauherr weiß, dass er einen Balkon haben möchte. Welches Material es dazu genau braucht und wie viel Arbeitszeit, welche Qualität die Fliesen haben sollen – all das wis-

sen nur Experten. Und die halten es in der sogenannten Bauleistungsbeschreibung fest. „Das Problem ist, dass sehr viele Bauherren heute ein neues Haus kaufen als wäre es eine Urlaubsreise“, sagt Peter Burk vom Institut Bauen und Wohnen. Der Vertrag mit der Bauleistungsbeschreibung wird einfach unterschrieben, obwohl es für Laien unmöglich sei, dieses sehr komplexe Vertragswerk zu prüfen.

„Die Wunschvorstellung vom eigenen Haus ist in diesem Moment bei vielen so groß, dass sie ihr Gefahrenradar komplett abschalten und blind vertrauen“, so die Erfahrung von Peter Burk. Prüft er eine Bauleistungsbeschreibung, fehle dabei eigentlich immer etwas. Deshalb rät er dazu, die Bauleistungsbeschreibung von einer Fachperson, etwa einem sachverständigen Architekten oder Ingenieur, durchsehen zu lassen. So eine Prüfung kostet ab 300 Euro.



Wer ein Haus baut, sollte nicht darauf verzichten, bei wichtigen Fragen frühzeitig fachlichen Rat einzuholen.

Foto: Sven Hoppe/dpa

■ 3. Festpreise vertraglich vereinbaren

Egal, ob mit einem Generalunternehmer gebaut wird oder mit einem Architekten: Das Ziel für den Bauherren sollte es immer sein, zu Festpreisen zu bauen. „Kommt es dann während der Bauzeit zu Preisschwankungen beim Material, ist das unternehmerische Risiko“, sagt Erik Stange. Sprich die Handwerker müssen die Preise so kalkulieren, dass sie diese auch halten können – und zwar in der Qualität, die in der Bauleistungsbeschreibung vereinbart wurde.

■ 4. Bei Preisanpassungsklauseln aufpassen

Lassen sich Bauherren statt auf die empfohlenen Festpreise auf sogenannte Preisanpassungsklauseln ein, die regeln, wie Kostensteigerungen zwischen Bauherr und Baufirma aufgeteilt werden, ist deren Formulierung entscheidend. „Besonders wichtig ist, dass die Klauseln transparent und fair sind“, sagt Tobias Hullermann. Willkürliche Preiserhöhungen müssten ausgeschlossen werden. „Seriöse Klauseln basieren auf objektiven Indizes, zum Beispiel den Baukostenindizes des Statistischen Bundesamtes.“

■ 5. Bauzeit vertraglich festschreiben

Inzwischen ist es gesetzlich geregelt, dass ein klassisches Einfamilienhaus auf einem eigenen Grundstück mit der Rechtsform des Verbraucherbauvertrags gebaut wird, der auch Bauzeitenangaben umfasst. „Die verschafft Verbrauchern zahlreiche gesetzliche Vorteile – darunter ein Widerrufsrecht, Ansprüche auf finanzielle Sicherheiten und das Recht auf die vertragliche Festlegung eines festen Fertigstellungstermins beziehungsweise einer klar definierten Bauzeit“, sagt Stange.

■ 6. Vor einer Insolvenz schützen

Bauverträge können noch so gut geprüft werden, vor der Insolvenz einer Baufirma schützen sie nicht. Wie hoch der finanzielle Schaden dann ausfällt, darüber entscheidet aber das Bauplan – also ob man einen Freien Architekten beauftragt, einen Generalunternehmer wählt oder mit einem Bauträger auf dessen Grundstück baut. Der Verband Privater Bauherren rät dazu, sich im Fall einer Insolvenz immer umgehend fachlichen Rat einzuholen.

■ 7. Auseinandersetzung mit Baufirma vermeiden

Selbst wer alle Punkte beachtet hat, kann während eines Hausbaus böse Überraschungen erleben. „Da stoße ich beispielsweise auf Bodenverhältnisse, mit denen ich nicht gerechnet habe und die mir beim Kellerbau in die Quere kommen“, nennt Burk als Beispiel. In solchen Fällen kommt es nicht selten zu rechtlichen Auseinandersetzungen mit den Baufirmen. „Davor kann ich mich nicht komplett schützen. Aber alles, was ich im Vorhinein mit Hilfe von Experten prüfen lassen kann, spart mir im Nachhinein oft viel Ärger und Kosten“, sagt Stange. dpa

HEILBRONNER
STIMME
www.stimme.de

Impressum

Vier Wände – Bauen, Wohnen, Leben

Sonderveröffentlichung der Heilbronner Stimme, Hohenloher Zeitung, Kraichgau Stimme

Redaktion Alexander Schnell (verantwortl.), Andrea Eisenmann-Kellis

Titelseite HSt-Redaktionsgrafik

Anzeigen Martin Küfner (verantwortl.)

Verlag und technische Herstellung Heilbronner Stimme GmbH & Co. KG Allee 2, 74072 Heilbronn

Druck Stimme Druck GmbH & Co. KG Austraße 50, 74076 Heilbronn

ANZEIGEN

PLAMECO
SPANNDECKEN

DECKENSCHAU
Samstag 29.11. | Sonntag 30.11. | 11-16 Uhr
SPANNDECKEN MIT LICHT • HEIZUNG • AKUSTIK

Gotter GbR Hauptstr. 26 · 74199 Untergruppenbach · 0173 928 927 6

SPANNDECKENHEIZUNG LIVE ERLEBEN

www.plameco.de



KONZ & SCHAEFER

Fliesen- und Naturstein-Handel

BESUCHEN SIE
UNSERE
**EINZIGARTIGE
AUSSTELLUNG**
UND LASSEN
SIE SICH
INSPIRIEREN

MIT UNSEREM
EIGENEN
VERLEGE BETRIEB
LASSEN WIR
IHRE TRÄUME
WAHR WERDEN

**KONZ &
SCHAEFER**

Fliesen-Naturstein

AUSSTELLUNG

SIEGFRIED-LEVI-STRASSE 12 · 74199 UNTERGRUPPENBACH – DIREKT AN DER A81

07131 203748-0 · INFO@KONZSCHAEFER.DE · WWW.KONZSCHAEFER.DE



Modern oder gewohnungsbedürftig? Die Spitze dieses Tannenbaums ziert eine Schleife.

Foto: AdobeStock/Sergey

Traditionelle Farben feiern ihr Comeback

EINRICHTUNG Diese Weihnachtsdeko-Trends sind 2025 gesetzt – Schleifen bleiben angesagt

Von unserer Redakteurin
Andrea Eisenmann

Die Kürbisse sind weggeräumt, in weniger als zwei Wochen kann die erste Kerze am Adventskranz angezündet werden. Entsprechend wird es langsam Zeit, die Wohnung weihnachtlich zu schmücken. Doch was ist in diesem Jahr angesagt?

Experimentierfreudige Dekofreunde dürften enttäuscht sein, erleben 2025 doch traditionelle Farben wie Rot und Grün ihr Comeback. Allerdings in deutlich dunkleren Nuancen: Burgunderrot, Kirschrot, Kaminrot, Granatapfel bis hin zu Lila dominieren die Palette. Auch Rosmarin, Kiefern- und Piniengrün

sollen Weihnachtsstimmung vermitteln. Der Trend hin zu den dunkleren, satteren Tönen ist laut Experten kein Zufall, werden diese mit Begriffen wie Wärme, Geborgenheit und Beständigkeit verbunden und harmonisieren zudem gut mit Erdtönen.

Vielseitig Auch in diesem Jahr wird beim Dekorieren auf Schleifen zurückgegriffen. Beliebte sind diese aus hochwertigen Stoffen wie Samt, Satin, Leder oder Organza. Groß oder klein, breit oder filigran, monochrom oder glitzernd – erlaubt ist, was gefällt.

Und die Farben? Wer es edel und festlich mag, dürfte mit Burgunderrot, Waldgrün oder Creme gut beraten sein. Ge-

deckte Töne wie Taupe oder Schwarz sorgen hingegen für einen modernen Look. Auch kunstvoll gebundene Karomuster oder Metallic-Akzentliegen im Trend.

Für manchen dürfte es zwar nach wie vor gewohnungsbedürftig sein, wenn statt eines Sterns eine Schleife auf der Tannenspitze thront, als Baumschmuck gab es dieses „Accessoire“ allerdings bereits im 19. Jahrhundert.

Charmant Und nicht nur dort sind die Deko-Elemente mittlerweile zu finden: Auch an Türgriffen, Girlanden, Treppengeländern, Stuhllehnen, am Adventskranz oder als Serviettenring setzen Schleifen charmante und stilvolle Akzente.



Die Weihnachtskugeln weisen sattere Töne auf. Foto: Gabbert/dpa

Diese kann man entweder vorgefertigt einkaufen oder selbst kreativ werden. Notwendig dafür: ein Stoffband, eventuell ein Drahtkern für Stabilität so-

wie Kabelbinder zum Befestigen und viel Geduld beim Drapieren.

Naturnah Und was ist sonst noch in diesem Jahr angesagt? Glaskugeln mit raffinierten Ornamenten oder Spiegelfeffekten sorgen für stimmungsvolle Lichtreflexionen. Beim Dekorieren der Räume sind natürliche Materialien gesetzt, will man sich am skandinavischen Stil orientieren: Zweige in Vasen und Tannenzapfen wirken auf Fensterbänken oder Tischen minimalistisch und edel zugleich, vor allem, wenn diese von Kerzen angestrahlt werden. Ebenfalls beliebt: Tannenbäume aus Papier, die Räumen eine zeitlose Eleganz verleihen.

ANZEIGEN

SCHWARZKOPF

GmbH NATURSTEINE
Ihr Spezialist für Naturstein seit 1913

- Granit
- Marmor
- Quarzit
- Schiefer
- Sandstein
- Quartzcomposite
- Keramik



Fliesen - Bodenplatten - Fensterbänke -
Treppenanlagen - Küchenarbeitsplatten -
Arbeitsplatten für Outdoorküchen -
Wandverkleidungen - Waschtischplatten

Wir bieten Ihnen eine umfangreiche
Produktpalette für den Innen- und
Außenbereich sowie eine fachgerechte
Planung, Fertigung und Montage



www.schwarzkopf-natursteine.de
Emil-Weber-Straße 28+30 - 74363 Güglingen
Tel.: 07135 - 93 10 46 - info@schwarzkopf-natursteine.de

Ihr neues Zuhause – klein, aber großartig!

TINY SYSTEMS – Maßgeschneiderte Tiny Häuser & Mobilheime

Ein Zuhause, das perfekt zu Ihnen passt: **kompakt, gemütlich, effizient** – und genau nach Ihren Wünschen gebaut.

Ob als Hauptwohnsitz, Ferienhaus oder barrierefreie Alterslösung:
Wir machen Ihren Wohnraum wahr.

Individuell planbar – von 40 bis über 60 m²

Barrierefrei & altersgerecht auf Wunsch

Energieeffizient & nachhaltig – sparen Sie Platz, Geld & Energie

Schlüsselfertig einziehen – inkl. Möblierung & Einbaugeräten

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin – und erleben Sie unsere Ausstellung in Neckarsulm live!

TINY SYSTEMS

Dieselstraße 12
74172 Neckarsulm
+49 (0) 172 77 11 849
info@tinysystems.de
www.tinysystems.de



Experten für Schimmel und Feuchteschäden

Die Thonigs aus Heilbronn sind erfahrene Gebäudesanierer – Rechtzeitige Maßnahmen können Bausubstanz langfristig schützen und erhalten

Schimmelpilz- und Feuchteschäden in einem Gebäude zu entfernen, ist eine Aufgabe für Experten. Die Schimmel- und Feuchtesanierer Die Thonigs verfügen über ein langjähriges fundiertes Fachwissen und Qualifikationen, um ihren Kunden alles aus einer Hand liefern zu können.

„Unsere Leistungen erstrecken sich von der sachverständigen Ursachenermittlung mit Erstellung eines individuellen Sanierungskonzeptes bis hin zur fachgerechten und nachhaltigen Sanierungsmaßnahme mit allen Nebenarbeiten“, sagt Inhaber Joachim Thonig.

Hohe Kosten drohen

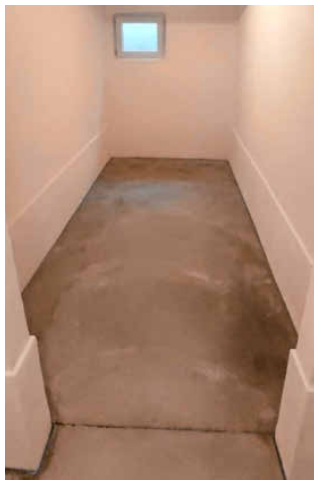
Der zertifizierte Fachmann weiß aus Erfahrung: „Feuchteschäden im Keller sind sehr problematisch für die Bausubstanz und



Vorher: Feuchtigkeit im Mauerwerk hat Schäden verursacht.

deuten auf eine marode oder defekte Außenwandabdichtung hin. Sie können aber von innen dauerhaft und kostengünstig saniert werden.“

Spätestens, wenn sich an den Wänden dunkle, nasskalte



Nachher: Die sanierten Wände wirken wie neu. Fotos: privat

Flecken zeigen, müssen Immobilienbesitzer in jedem Fall aktiv werden. Denn unbehandelt verursachen selbst scheinbar harmlose Feuchtflecken langfristig hohe Kosten, mindern den Wert der Objekte und beein-

trächtigen die Lebensdauer der Bausubstanz. Das verursacht jede Menge Verwaltungsaufwand – sowie im schlimmsten Fall auch gesundheitliche Probleme durch Schimmelpilzwachstum.

Zeitfrage

„Je schneller unsere Experten die Bausubstanz Ihrer Gebäude und Wohnungen untersuchen und Sie fachkundig beraten, desto mehr vermeiden Sie langfristige Schäden“, sagt Joachim Thonig. „Gerne kommen wir für eine fachkundige Analyse persönlich bei Ihnen vorbei. Ob Sie uns im Anschluss für weitere Maßnahmen beauftragen, entscheiden Sie ganz individuell.“

Bei der Bildung von Schimmel spielen viele Faktoren eine Rolle, sie haben immer etwas mit dem Zustand des Gebäudes, hoher

Luftfeuchtigkeit und dem Nutzerverhalten zu tun. „Das berühmte falsche Heizen und Lüften kann man als alleinige Ursache in den meisten Fällen ausschließen.“

Wer sich unsicher ist, ob er Schimmel in der Wohnung oder einen Feuchteschaden im Keller hat, dem rät Joachim Thonig: „Machen Sie Fotos von den betroffenen Stellen, schicken Sie uns diese per WhatsApp an 0172 3894847 und wir geben kostenlos eine erste Einschätzung plus Handlungsempfehlung ab.“

anz

Anschrift und Kontakt

Die Thonigs,
Fritz-Ulrich-Straße 93,
74080 Heilbronn
Telefon: 07131 2059300
E-Mail: info@diethonigs.de
www.diethonigs.de

Schimmelpilz oder Feuchtschäden?

Nur der Profi macht dauerhaft Schluss damit!

Die Thonigs beseitigen und sanieren Schimmelpilz und Feuchteschäden. So kann aus den geschädigten Räumen wieder ein gesundes Wohnumfeld werden. TÜV-zertifiziert, professionell und aus einer Hand.

So helfen wir Ihnen

Ob bei einzelnen Wänden oder im Zuge einer Komplettsanierung, wir gehen fachmännisch, schnell und auf Ihr Budget optimiert vor. In drei Schritten sorgen wir dafür, dass Sie dauerhaft schimmel- und feuchtfrei sind:

Schritt 1: Wir ermitteln die Ursache des Schadens vor Ort.

Schritt 2: Wir erstellen Ihnen einen individuellen Sanierungsvorschlag, oder auf Wunsch ein Gutachten.

Schritt 3: Wir beseitigen den Schaden nachhaltig.

Im Zuge dessen kommen unter anderem Techniken wie Thermografie, Raumluft- und Feuchtigkeitsmessung zum Einsatz.

Geschäftsführer Joachim Thonig ist Gerichts-Gutachter und TÜV-zertifizierter Sachverständiger, Feuchte- und Schimmelpilzsanierer sowie Bauthermograf. Egal, wie groß oder klein Ihr Schaden ist: Joachim Thonig macht sich in jedem Fall persönlich vor Ort ein Bild und entwickelt ein Maßnahmenkonzept für Sie.

DIETHONIGS



Feuchteschäden:
Kostenloser Erst-Check.
Direkt und unverbindlich
bei Ihnen vor Ort!



Schimmelschäden:
Kostenloser Erst-Check.
Einfach Foto per WhatsApp
an 0172 3894847

DIE THONIGS

Fritz-Ulrich-Straße 93 · 74080 Heilbronn
Telefon 07131 2059300 · Fax 07131 2059301
info@diethonigs.de · www.diethonigs.de



Geprüfte
Qualifikation
www.tuv.com
ID 0000042407



ANZEIGEN

DIE HAUSVERWALTUNG
IN IHRER REGION

Die Kreisbau Künzelsau eG besteht seit über 75 Jahren. Unser Hauptanliegen ist die Werterhaltung und die Wirtschaftlichkeit Ihrer Immobilie. Im Moment verwalten wir 892 Eigentumswohnungen in der Region.

EINE SOLIDE IMMOBILIENVERWALTUNG IST DIE HALBE MIETE!

BEI UNS SIND SIE IN BESTEN HÄNDEN:
KOMPETENT, ZUVERLÄSSIG UND SERIÖS.

Wir verfügen über:

- Organisation und Durchführung von Beirats- und Eigentümerversammlungen
- moderne Software für Abrechnungen, Buchhaltung und Wirtschaftspläne
- zertifizierte Verwalter nach Wohnungseigentumsgesetz
- solide wirtschaftliche Verhältnisse
- kostengünstige Rahmenverträge mit Versicherungs- und Versorgungsunternehmen

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM. Wir bieten Wohnungseigentümergeinschaften einen umfassenden Verwaltungsservice nach dem WEG-Gesetz an, der sich sowohl auf den kaufmännischen als auch auf den technischen Bereich erstreckt. Als Wohnungsgenossenschaft unterliegen wir einer jährlichen Prüfung durch den Verband baden-württembergischer Wohnungsunternehmen (vbw) in Stuttgart.



Mehr Infos und Immobilienangebote unter: www.kreisbau-kuen.de
Kontakt: Telefon 07940/9242-0
info@kreisbau-kuen.de

Inspiration Renovation



Die neue Haustür, die Eindruck macht - außen wie innen.

- ✓ Top-Design trifft auf höchste Sicherheit
- ✓ Qualität „Made in Germany“ zu unschlagbaren Preisen
- ✓ Schnelle Lieferung & professionelle Montage



Jetzt Beratungstermin sichern und
Haustür-Traum verwirklichen!

FENSTERBAU LANG

Gottfried-Leibniz-Straße 12
74142 Neckarsulm, Tel. 07132 37573
info@lang-neckarsulm.de
www.lang-neckarsulm.de



Wer ein altes Haus erwirbt und saniert, benötigt oft viel Zeit, Geduld und Geld.

Foto: AdobeStock/didesign

„Jung kauft Alt“ –
oder doch nicht?

IMMOBILIEN *Wenig Nachfrage nach Förderprogramm für Familien – Seit Oktober gelten bessere Konditionen für Erwerb alter Gebäude*

Von unserer Redakteurin
Andrea Eisenmann

Warum nicht zwei Fliegen mit einer Klappe schlagen? Dieser Gedanke scheint dem Förderprogramm „Jung kauft Alt“ zumindest nicht fremd zu sein. Dieses soll jungen Familien und Alleinerziehenden mit kleinen oder mittleren Einkommen den Weg ins Eigenheim erleichtern und gleichzeitig ein Zeichen gegen den Leerstand und Modernisierungsrückstau setzen.

Im September 2024 wurde das Programm von der damaligen Ampelkoalition verabschiedet. Die Idee: Junge Familien kaufen mit Hilfe eines verbilligten Kredits der staatlichen Förderbank KfW eine Bestandsimmobilie mit der Energieeffizienzklasse F, G oder H und bringen diese auf Vordermann. Im Gegenzug erhalten sie vom Bund eine attraktive Förderung.

Die Bilanz nach einem Jahr sieht allerdings mau aus: Bis Ende Juli wurden laut Bauministerium gerade einmal 592 Zusagen für eine Förderung erteilt. Und zwar bundesweit. Nur 70 Millionen Euro flossen aus dem Fördertopf ab, in dem allein für 2024 350 Millionen Euro vorgesehen waren.

Albrecht Berroth, der Vorsitzende des Eigentümervereins Haus & Grund Heilbronn, äußerte bereits bei der Verabschiedung des Programms Bedenken mit Blick auf die „sehr hohen Anforderungen“, die an eine Sanierung gestellt würden. „Die Grundidee des Programms, insbesondere junge

Familien bei der energetischen Modernisierung von Bestandsimmobilien zu unterstützen, ist sicherlich positiv“, sagte er damals.

Allerdings müsse bezweifelt werden, ob wirksame Impulse gesetzt werden. „Für viele junge Familien dürfte es trotz der bereitgestellten Förderung schlicht eine finanzielle Überforderung darstellen, die Anforderungen an die energetische Sanierung auf den Standard Effizienzhaus 70 EE zu erfüllen.“ Und damit hat er offensichtlich Recht behalten.

Bedingungen Nach Abschluss der Arbeiten musste das sanierte Haus laut ursprünglicher Vorgabe mindestens den Anforderungen der Energieeffizienzklasse 70 EE entsprechen, also 30 Prozent weniger Energie verbrauchen als ein gesetzlich definierter Standardneubau und mindestens 65 Prozent des Energiebedarfs für Heizung und Warm-

wasser aus erneuerbaren Quellen decken.

Gleichzeitig gelten strenge Einkommensgrenzen: Gefördert werden lediglich Familien mit mindestens einem minderjährigen Kind. Darüber hinaus darf das zu versteuernde Haushaltseinkommen nicht mehr als 90 000 Euro betragen. Für jedes weitere Kind kann dieses zwar um 10 000 Euro steigen. Doch in Summe hielten viele Experten aus der Immobilienbranche die Einkommensgrenze für zu niedrig.

Änderungen Seit letztem Monat gelten nun verbesserte Förderkonditionen und Vorgaben: Das modernisierte Haus muss nur noch den Anforderungen an ein Effizienzhaus 85 EE entsprechen. Zudem wurden die Zinsen gesenkt: Es gilt ein Endkundenzinssatz von 1,12 Prozent (vorher 1,71) pro Jahr bei einer Kreditlaufzeit von 35 Jahren und einer zehnjährigen Zinsbindung.

Gründe für die Nachbesserungen

Die **Förderbedingungen** der Programme „Jung kauft Alt“ und „Wohneigentum für Familien“ würden deutlich verbessert, hatte Bundesbauministerin Verena Hubertz (SPD) angekündigt. „Damit mehr Familien ihren Traum vom Eigenheim verwirklichen können. Denn Wohneigentum ist kein Luxus, sondern eine Investition in Sicherheit, Unabhängigkeit und Lebensqualität.“

Viele Familien hätten bisher gezögert, weil sie sich etwa die beim Programm „Jung kauft Alt“ geforderte Sanierung nicht zu-

getraut hätten. Um die Hemmschwelle abzusenken, müsse nun in den ersten viereinhalb Jahren nach dem Kauf nur noch auf das energetische Mindestniveau eines Effizienzhauses mit Standard 85 EE saniert werden. „Man spart also nicht nur Geld, sondern auch Zeit und Aufwand“, sagte Hubertz. Auch die besseren Zinskonditionen sollten jungen Familien Mut machen, den Schritt ins Eigenheim zu wagen. Die Nachbesserungen gelten seit dem 23. Oktober dieses Jahres. *dpa/ae*

Küchen und Café mit Liebe gemacht

Küchenplanung und mehr, mit Herzblut und viel Leidenschaft – und mittendrin das kleine, aber feine Genusscafé

Die Öhringer Küchenwerkstatt steht für außergewöhnliche, kreative und vor allem ganz persönliche Küchen. Lebenssituation, familiäre Bedürfnisse und das Budget dienen als behutsame Wegweiser, damit Wohnräume lebendig werden.

Die Stärke des familiären Teams liegt im Einfühlungsvermögen für Kundenwünsche. Wie kaum ein anderes Studio wird

hier wirklich für den Menschen gestaltet und das mit viel Liebe zum Detail. Das Ergebnis sind Wohn- und Küchenkonzepte mit unverwechselbarem Esprit.

Nicht nur Küchen, Wohn- und Esszimmer, auch Bäder, Büros und andere Wohnräume werden kreativ in Szene gesetzt. Von der Küchenwerkstatt entworfene individuelle Einzelmöbel und eindrucksvolle Trockenbauelemen-

te verwandeln diese Räume in echte Wohlfühlzonen.

Eine Vielzahl zufriedener Kundenstimmen und liebevoll umgesetzte Projekte finden Sie auf der Homepage. Dort und in der ansprechenden Ausstellung haben Sie die Möglichkeit, das Team und die einzigartigen Designs hautnah zu erleben.

Erlebnis für alle Sinne

Das Genusscafé in der Küchenwerkstatt hat freitags von 10 bis 16 Uhr sowie an Sonderterminen geöffnet. Hier dürfen sich Genießer auf leckere Genussbrote selbstgebackene Kuchen und Kaffeespezialitäten freuen – ein Erlebnis für alle Sinne. Lassen Sie sich dabei von der kreativen Ausstellung inspirieren und die Woche perfekt ausklingen.

Sie möchten Ihren Geburtstag mal etwas anders feiern? Dann können auch bis zu 40 Gäste das Genusscafé exklusiv buchen.



Genusscafé-Leckereien für Frühstückshunger und Kaffeeeklatsch.

Geschenktipp

Wunderschön verpackte Genusscafé-Gutscheine verschenken und an den aktuellen Sonderterminen 27. bis 30. Dezember oder am 6. Januar einlösen. Herzlich willkommen im etwas anderen Café!

anz

Auf einen Blick: Kontakt und Adresse
Die Küchenwerkstatt mit Genusscafé
Verrenberger Weg 13
74613 Öhringen
Telefon: 07941 602 060
Internetadresse: www.diekuechenwerkstatt.de



Das kreative Planerteam – bestehend aus Katja Leyhe und Benedikt Frank – gestaltet Räume mit viel Liebe zum Detail.

Fotos: privat

SEE YOU IM
GENUSS
café

Frühstückshunger
& Kaffeeeklatsch
freitags 10-16 Uhr
und an unseren
SONDERTERMINEN
27. / 28. / 29. / 30.12.
und 06.01.26

JETZT RESERVIEREN oder
spontan vorbei kommen.
HERZLICH WILLKOMMEN!



RESERVIEREN & TERMINE »

**KÜCHEN
TRÄUME**

LIEBEVOLL FÜR SIE DESIGNT

KÜCHEN GmbH
WERKSTATT
Liebevoll ausgesuchte Küchen

Lernen Sie uns und unsere kreative Planung kennen. Hier gibt es keine Küchen von der Stange. Wir kreieren Lieblingsküchen und weitere Räume, die wirklich zu Ihnen und Ihrem Budget passen.



ANZEIGEN ■

Von Isabelle Modler

FLINSPACH
Elektrotechnik
Ihr Plus an Sicherheit ...
Elektrotechnik
vom Fachmann!

Elektro-Flinspach
Bahnhofstr. 1
74211 Leingarten
Tel. 07131 401498
www.elektroflinspach.de

WEBER
Baum- und Gartenpflege
Pflanzarbeiten

Im Denzler 3 • 74226 Nordheim
Telefon: 0 71 33 / 83 10
helmutwebergartenpflege@gmx.de

Wie viele Bücher besitzen Sie? Und wie bewahren Sie ihre Schätze auf? Manche Leute haben ganze Regalwände in ihrer Wohnung stehen, andere stapeln die Bücher neben dem Bett. Und wieder andere Menschen stellen in ihr Bücherregal vor allem Deko oder teuren Whiskey. „Überhaupt noch Bücher in Papierform zu besitzen, ist im digitalen Zeitalter ja schon ein Statement. Es zeigt Persönlichkeit und Haltung“, sagt Angelika Hinz. Die Einrichtungsberaterin und Raumgestalterin aus Waiblingen erklärt im Interview, wie es gelingt, dass das Bücherregal ordentlich aussieht – und trotzdem nicht die persönliche Note missen lässt.

„Ein Bücherregal spiegelt einen Teil der eigenen Persönlichkeit wider.“

Frau Hinz, wie kann ich eine persönliche Note ins Regal einfließen lassen?

Angelika Hinz: Ich empfehle, im Regal kleine, kuratierte Akzente zu setzen. Das können etwa Bilderrahmen mit Fotos oder Zitat-Postkarten, Erinnerungsstücke oder ein Kunstobjekt sein. Denn wer Persönliches zeigt, verleiht dem Möbelstück Charakter. So ein Bücherregal spiegelt schließlich oft einen Teil der eigenen Persönlichkeit wider – es zeigt, welche Themen einen interessieren und welche Autoren man mag. Lieblingsbücher gehören ins Wohnzimmer, wo sie auch Gäste sehen. Dort kann man sie bewusst in Szene setzen: Viele Cover sind so kunstvoll gestaltet oder haben einen spannenden Titel, dass sie selbst schon wie kleine Kunstwerke wirken. Solche Bücher kann man im Regal bewusst kuratieren. Ein schönes Cover kann zum Beispiel nach vorn zeigen. Auch ungewöhnliche Anordnungen sind spannend,



Flache, schwebende Bücherregale sorgen für Leichtigkeit im Raum – darüber kann man Bilder hängen und so die Wand dekorieren. Wer wenige Bücher hat, kann diese Lösung wählen.

Foto: Müller Möbelwerkstätten/VDM/dpa

Mit Konzept und Übersicht

RATGEBER Bücherregale geschickt einrichten – Tipps für mehr Ordnung



Praktisch für die Bewohner, wenn die Bücherregale von zwei Seiten zugänglich sind – so können sie als Raumteiler dienen.

Foto: RMW Wohnmöbel/VDM/dpa

etwa ein „Lieblingsbuch-Spot“, bei dem das aktuelle Herzensbuch immer offen präsentiert wird. Und natürlich erzählt auch die Ordnung im Regal selbst etwas über den Besitzer: Manche sortieren chronologisch, andere thematisch – oder sogar nach ganz persönlichen Kriterien wie Lebensabschnitten. So wird das Regal zu einer Biografie mit Objekten, die viel über einen Menschen verraten.

Apropos Ordnung – wodurch wirkt ein Regal aufgeräumt?



Angelika Hinz arbeitet als Einrichtungsberaterin und Raumgestalterin.

Foto: Oliver Dembniak/Angelika Hinz/dpa

nieren und so maximale Ruhe erzeugen. Das wirkt zwar reduziert, ist aber im Alltag ziemlich unpraktisch.

Stattdessen ist denkbar, Bücher nach Farben zu sortieren. Ich empfehle es tatsächlich immer wieder, weil es ein unglaublich einfaches Mittel ist, Ruhe und Klarheit ins Regal zu bringen – und das Auge freut sich darüber. Zudem erinnern wir uns erstaunlich oft an die Farbe des Buchrückens – es hilft also ein Buch, auch ohne thematische Ordnung, schnell wiederzufinden.

Und wie bekommt man Abwechslung hinein?

Hinz: Damit das Regal nicht langweilig aussieht, empfehle ich: Mix statt Monotonie – also Bücher mit Pflanzen, Vasen oder Bildern kombinieren. Das lockert die Strenge auf. Auch ein Materialmix, etwa Glas, Holz, Keramik oder Metall, macht das Regal spannender. Zudem kann man mit unterschiedlichen Höhen spielen – etwa ein Teelicht neben ein Bild oder eine Schale neben einen Krug stellen. Das sorgt für Spannung und Lebendigkeit. Für die Anordnung der Gegenstände empfehle ich das Dreiecks-Prinzip: Also Farben oder Materialien über mehrere Re-

galfächer verteilt im Dreieck wiederholen. Das schafft Balance und Harmonie fürs Auge.

Was raten Sie Menschen, die sehr viele Bücher haben?

Hinz: Wer sehr viele Bücher hat, sollte ehrlich zu sich sein: Hat jedes Buch wirklich noch eine Berechtigung? Manches liest man nie wieder – diese Bücher dürfen dann weiterziehen, zum Beispiel zu Freunden oder in einen öffentlichen Bücherschrank. Ich bin Fan davon, regelmäßig auszusortieren. Am ordentlichsten wirkt ein Regal immer dann, wenn nur das darin steht, was einem wichtig ist. Schön ist auch ein Rotationsprinzip, wie in einer Galerie – also alle paar Monate neue Bücher ins Regal holen, so bleibt der Eindruck frisch. Und wer wirklich viele Bücher liebt, kann sie auch bewusst inszenieren – etwa einen niedrigen Bücherblock als Raumtrenner oder einen Bücherstapel mit Glasplatte als Beistelltisch verwenden.

dpa



ANZEIGEN ■

Die ganze **Welt der Wintergärten** und **Terrassendächer** www.vil.de

■ Glasschiebedächer ■ Lamellendächer
■ Kaltwintergärten ■ Markisen

Besuchen Sie **JETZT** unsere Ausstellung! **SCHAUSONNTAG** diese Woche von 13-17 Uhr

Schwäbische **Perfektion, Qualität und Leistung.** Das **überzeugt** auch Sie!

VIL WINTERGÄRTEN

Keine Beratung, kein Verkauf

Tel. 07143 / 96 38 434 • Robert-Bosch-Str. 18 • 74357 Bönningheim • Mo.-Fr. 8-12 Uhr • 14-17:30 Uhr

Terrassendächer Glashäuser Wintergärten

- Balkonverglasungen
- Vordächer
- Lamellendächer
- WAREMA-Markisen

BESUCHEN SIE UNS in **MAINHARDT** direkt an der B14

Ausstellung nach vorheriger Absprache für Sie geöffnet.

HKW Gebr. Grün Wintergärten
Rötenhof 4 • Schwäbisch Hall
Tel.: 07977/8754 • Fax -8774
www.hkw-wintergaerten.de

Schönwald macht's schön – **Versprochen!**

Wir bieten Wand-, Trockenbau-, Innentüren- und Bodenverlegerarbeiten.

SCHÖNWALD HANDWERKERSERVICE

Benzstr. 35 • 74211 Leingarten • Mobil: 0155/68490596 • Festnetz: 07131/7485400
kontakt@schoenwaldhandwerkerservice.de • www.schoenwald-handwerkerservice.de

ARNOLD REUSS EHEMAL'S

der Stuckateur-Meisterbetrieb

Putze • Wärmedämmung
Farbe • Trockenbau

Bretzfeld-Bitzfeld
Tel. 07946/2154 0151/22915760 tobias-arnold@gmx.de

NEUBAU / UMBAU /
SCHLÜSSELFERTIGER
HAUSBAU / AUßENANLAGEN

beck wohnbau

74238 Krautheim, Austraße 2
www.beckwohnbau.de

Rolläden • Jalousien • Markisen • Klappläden • Sonnensegel • Insektenschutz • Garagentore

Winterrabatt auf ausgewählte Markisenmodelle und Insektenschutz

schulze Rolllädenbau

Amsterdamer Str. 35 • 74081 Heilbronn • Tel. 07131 577751 • www.schulze-rollladenbau.de • info@schulze-rollladenbau.de

Innenausbau Betz

- Möbel
- Küchen und Bäder
- Haus- und Zimmertüren
- Dachausbauten
- Renovierungen

Wir suchen: **Schreiner/-in** (m/w/d)
Meister oder Geselle mit Berufserfahrung
Interesse? Dann bewirb dich jetzt!

Ellbachstraße 12 • 74251 Lehensteinsfeld
☎ 0 71 34 / 90 11 03
info@innenausbau-betz.de • www.innenausbau-betz.de

Unerwünschte tierische Mitbewohner

RECHT Ein Schwalbennest am Haus darf nicht einfach entfernt werden, sonst droht ein Bußgeld

Wer am oder im eigenen Haus eine kleine runde Vorrichtung aus Lehm entdeckt, hat es höchstwahrscheinlich mit einem Schwalbennest zu tun. „In unseren Breiten sind Mehl- und Rauchschnalben die einzigen Vögel, die solche Lehmester bauen“, sagt Martin Rümmler, Vogelschutzexperte beim Nabu.

Die gute Nachricht: „Um die Bausubstanz müssen sich Hauseigentümer nicht sorgen“, so Rümmler. Schwalbennester könnten lediglich oberflächliche Verschmutzungen, etwa durch ihren Kot verursachen, also reversible Schäden. Steht eine Sanierung an, ist das Nest aber im Weg. Nur: Entfernen darf man es nicht einfach so. Denn laut Bundesnaturschutzgesetz sind die Le-

bens- und Brutstätten aller Vögel geschützt.

Dieser Schutz gilt auch, wenn die Tiere nicht aktiv brüten oder nicht einmal zu Hause sind, weil sie im Süden überwintern, erklärt Rümmler. Kommen die Vögel im Frühling wieder, kehren sie nämlich häufig in ihr altes Nest zurück.

Brutzeit Wer unrechtmäßig ein Schwalbennest entfernt, muss im Falle einer Ahndung mit einem Bußgeld rechnen, und zwar „im höheren zweistelligen bis dreistelligen Bereich“, so Rümmler. Der genaue Betrag hängt davon ab, wie gravierend der Eingriff für die Tiere war: „Wurde das Nest außerhalb der Brutzeit abgeschlagen oder während der Brutzeit, vielleicht sogar



Schnalben nutzen geschützte Plätze an Gebäuden. Foto: Jensen/dpa

mit Eiern oder Jungvögeln?“. Wer eine Sanierung am Haus plant, braucht deshalb eine Ausnahmegenehmigung, um das Nest entfernen zu dürfen. Die holt man sich bei der Unteren Naturschutzbehörde ein.

Bedingungen Rümmler empfiehlt, die Maßnahme in die

kalte Jahreszeit zu legen, „also außerhalb der Brutzeit, wenn die Tiere ohnehin weg sind“. Denn während der Brutzeit stehen die Chancen schlecht, eine Genehmigung zu bekommen. Die Erlaubnis ist meist an eine Bedingung geknüpft: Nach der Sanierung muss man den Schnalben einen Ersatzlebensraum für das entfernte Nest anbieten.

Gut geeignet sind künstliche Nisthilfen, die es fertig zu kaufen gibt und die man an derselben Stelle anbringt, an der vorher das natürliche Nest hing.

Gefährdet Wahrscheinlich werde es nur selten geahndet, wenn jemand einfach so ein Schwalbennest entfernt. Rümmler appelliert aber, sich die Verantwortung für die Tie-

re bewusst zu machen. Schnalben sind nämlich gefährdet – unter anderem, weil sie immer weniger geeignete Nistplätze finden.

Mit ein wenig Toleranz könne das Zusammenleben von Mensch und Schnalbe gut funktionieren. Für den Garten sind sie sogar ein Zugewinn, „weil sie als Luftinsektenfresser dazu beitragen, Ungeziefer in Schach zu halten“, so Rümmler. Schnalben fressen etwa Fliegen, Mücken und Läuse. „Die meisten Konflikte entstehen durch die Hinterlassenschaften – vor allem den Kot“, so der Experte. Ab Ende Oktober, wenn die letzten Schnalben in den Süden gezogen sind, biete es sich an, die Stellen zu reinigen – so lange man das Nest selbst dabei nicht beschädigt. dpa

ANZEIGEN

FAIRE MIETWOHNUNGEN IN IHRER NÄHE



Attraktiver Wohnraum von der Kreisbau Künzelsau eG. Seit über 75 Jahren bieten wir gepflegte Mietwohnungen in der Region – in verschiedenen Größen und Lagen, für Singles, Paare und Familien. Fair, regional, verlässlich.

IHR NEUES ZUHAUSE
MIT BESTAND UND
VERTRAUEN.

BEI UNS SIND SIE IN BESTEN HÄNDEN: KOMPETENT, ZUVERLÄSSIG UND SERIÖS.

Wir bieten:

- einen Mietwohnungsbestand von 665 Einheiten und sichern somit die Erhaltung von erschwinglichem Wohnraum
- günstige Mietpreise
- Dauernutzungsrecht bietet sicheres und lebenslanges Wohnen
- Schutz vor Eigenbedarfskündigungen
- laufende Gebäudeerhaltung
- verantwortungsvolle Wohnraumversorgung

UNSER LEISTUNGSSPEKTRUM. Wir vermieten eigenen Wohnraum in der Region – gepflegt, bezahlbar und bedarfsgerecht. Von der Wohnungsbesichtigung über den Vertragsabschluss bis zur Betreuung im laufenden Mietverhältnis stehen wir unseren Mietern zuverlässig zur Seite. Als Wohnungsgenossenschaft setzen wir auf langfristige Mietverhältnisse und eine faire, persönliche Betreuung vor Ort.



Mehr Infos und Immobilienangebote unter: www.kreisbau-kuen.de
Kontakt: Telefon 07940/9242-0
info@kreisbau-kuen.de

Auch der Kühlschrank braucht mal „Wellness“

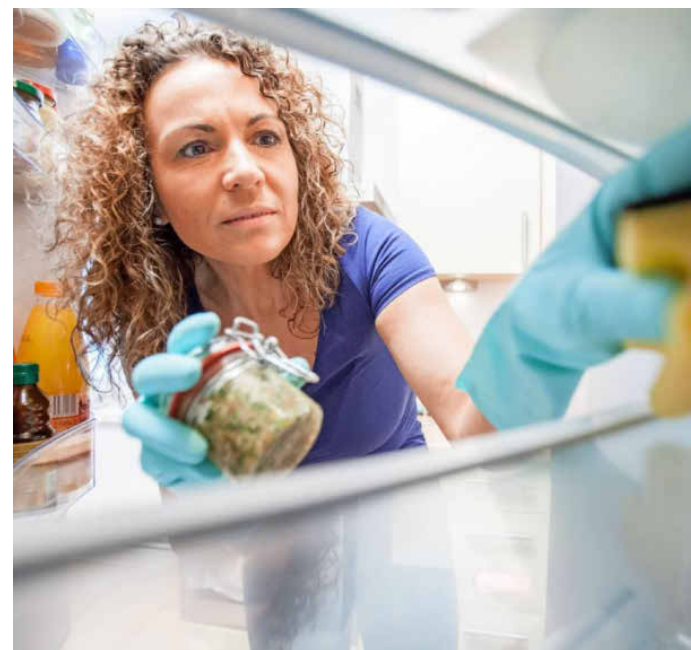
Diese Tricks und Kniffe helfen beim Sauberhalten der Geräte – und verhindern zudem, dass ältere Lebensmittel verderben

Von Claudia Wittke-Gaida

Es wird beim Putzen und (Aus-)Sortieren von verdorbenen Lebensmitteln gern übersehen: der Kühlschrank. Damit nicht mehr Lebensmittel in der hinteren Ecke vergessen und dann entsorgt werden, hat die Verbraucherzentrale ein paar einfache Tipps und Tricks zusammengestellt:

■ Einmal im Monat sollte ein gründlicher Kühlschrankputz erfolgen – am besten kurz vor dem Einkauf, wenn sowieso weniger Lebensmittel im Kühlschrank sind. Dazu muss der Inhalt raus und am besten in einer Kühltasche mit Kühlakkus zwischengelagert werden.

■ Zum Reinigen des Kühlschranks reicht warmes Wasser mit einem Spritzer mildem Spülmittel. Alle Fächer und Ablagen herausnehmen, abwaschen und gut abtrocknen. Auch den Innenraum gründlich abwischen und dabei die Gummidichtungen nicht vergessen. Dann die Abtropfrinne mit einem Wattestäbchen reinigen.



Zeit für Kühlschrank-Wellness: Regelmäßiges Reinigen und clevere Ordnungssysteme halten alles frisch. Foto: Christin Klose/dpa

■ Beim Einräumen die Gelegenheit nutzen, den Inhalt zu sortieren und Verdorbenes auszusortieren. Faustregel ist das FIFO-Prinzip („First In – First Out“): Ältere Lebensmittel lagert man vorne im Kühlschrank und verbraucht sie zuerst. Neu gekaufte Lebensmittel ordnet man dahinter ein.

■ Trick: Man kann auch eine

„Eat-Me-First-Box“ einrichten: eine sichtbare Box, ein Fach oder Bereich mit Produkten, die bald gekocht oder gegessen werden sollten. So geht nichts verloren und Reste lassen sich gezielt verwerten. Gegen Gerüche im Kühlschrank hilft eine kleine Schale oder ein Glas mit Natronpulver, das man offen in den Kühlschrank stellt. dpa



Perfekte Funktionalität trifft auf individuelles Design und die Trendfarbe Beige: Küchen der Firma Leicht gehören zum Sortiment des Neckarsulmer Familienunternehmens.



Ein Designbad mit System – dafür steht die Marke Scalido, deren hochwertige Produkte in der Bädergalerie von Schrade besichtigt werden können. Fotos: Schrade

Ideenreichtum, beste Qualität und Zuverlässigkeit

Schrade ist Spezialist für baunahe Bereiche wie Sanitär, Küchen, Türen, Tore, Kaminöfen und mehr – Das Neckarsulmer Familienunternehmen blickt auf eine mehr als 110-jährige Tradition zurück

Der Grundstein für die Firma Schrade wurde 1910 gelegt, als Lina und Christian Schrade ein „Eisenmagazin“ in Neckarsulm erwarben. Heute zählt Schrade zu den führenden Großhandelshäusern der Region – und ist dabei doch ein Familienunternehmen geblieben, das die Bedürfnisse der Kunden in den Mittelpunkt stellt, deren individuelle Wünsche gemeinsam mit starken, langjährigen Partnern umgesetzt und dabei Innovationen sowie Trends immer im Blick hat.

Traumbäder

Sie suchen erfrischende Ideen für ein funktionales Kleinbad? Möchten die Nasszelle in ein komfortables Familienbad verwandeln? Oder: Sie träumen von einem exklusiven Spa?

Dann lohnt es sich, in die Schrade-Bädergalerien in Neckarsulm und Sinsheim einzutauchen und gemeinsam mit den Badberatern von Schrade das Wunschbad zu gestalten. Ein Designbad mit System, das sich den Bedürfnissen der Kunden anpasst und nicht umgekehrt – dafür steht Scalido. Scalido ist die erste Marke mit einem ganzheitlichen modularen Produktkonzept, das es er-

möglicht, das gesamte Bad nach den jeweiligen individuellen Vorstellungen und Budgets auszustatten. Scalido ist exklusiv nur bei autorisierten Fachhändlern in bundesweit mehr als 200 Ausstellungen zu finden. Alle Produkte werden von lizenzierten, namhaften Herstellern gefertigt.

Gleich zwei Produkte erhielten 2023 den begehrten Red Dot Design Award. Von Herstellung und Funktion über Logistik und Verpackung bis zum Marketing – Scalido legt besonderen Wert auf Nachhaltigkeit.

Welt der Türen

Als einer der führenden Großhändler der Region bietet Schrade eine riesige Palette an Türen und Toren. Der Bereich Innentüren wurde nun um elegante Schiebetüren und trendige Lofttüren erweitert. Lofttüren sind ein echter Eyecatcher und sorgen mit ihrer minimalistischen Eleganz für ein besonderes Raumgefühl – abgestimmt auf aktuelle Interieur-Trends. Platzsparende Schiebetüren sind ebenfalls in zahlreichen Motiven erhältlich. Dementsprechend kann zwischen zeitlosen, mit Design-Elementen ausgestatteten oder strukturierten Türmotiven ausgewählt werden. Auch im Bereich der Haustüren bestimmen die neuesten Modelle



Von der eleganten Schiebe- bis zur trendigen Lofttür bietet die Ausstellungswelt in Neckarsulm viel Auswahl.

die aktualisierte Ausstellung. Neu im Vordergrund stehen hierbei Motive mit großem Lichtausschnitt und solche mit zweifarbigem Design.

Garagentore

Bei Garagentoren hat sich ebenso einiges getan: So bietet Hörmann zum Beispiel mit seinen einzigartigen Dekoren Duragrain eine farbechte und detailgetreue Toroberfläche mit hochwertiger Beschichtung für harmonische und dauerhaft schöne Toransichten an. Wählen Sie aus zig verschiedenen Holz-, Stein- und Metalldekoren Ihr spezielles Tor aus.

Rund um die Küche

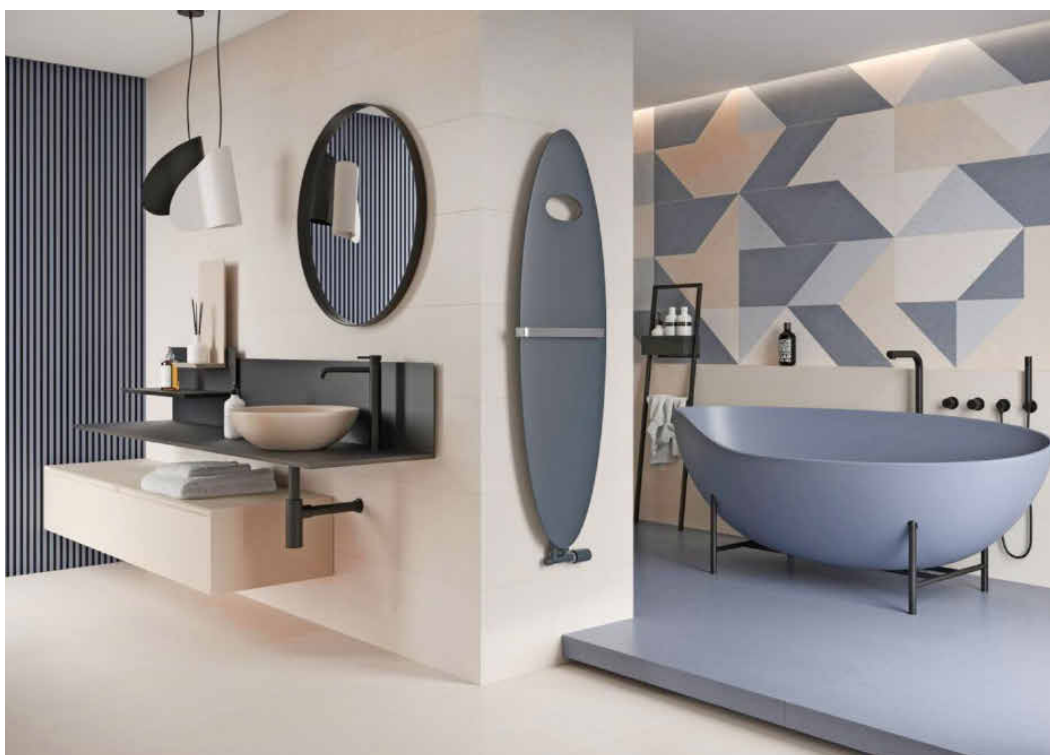
Der neue Farbtrend beim Wohnen und Einrichten ist da: Beige ist angesagter denn je. Dies zeigt sich auch beim Thema Küche. Die kontrastarme Farbwelt ist warm, be-

haglich, strahlt Ruhe und Geborgenheit aus und lässt sich perfekt mit allen Holzarten kombinieren. Diesen Trend betont die Schrade-Küchenabteilung mit dem neu aufgenommenen Hersteller Häcker aus Ostwestfalen. Dieser zeigt unter anderem Satin mit feiner Sommereiche und viel Greige (Farbmix aus Grau und Beige). Auch Eukalyptus ist als Farbe in diesem Jahr absolut angesagt. In einer von drei neuen Ausstellungsküchen aus dem Hause Häcker können Besucher die neue Farbwelt entdecken.

Auch Miele als innovativer Hersteller der Premiumklasse hat den Trend erkannt und bringt als neue Gerätefarbe passend dazu Pearlbeige auf den Markt. Und ist damit nicht allein: Die neue Funktionsküche von Leicht wird ebenfalls in der neuen Farbwelt beheimatet sein. **anz**

schrade 

Rötelstraße 31 | 74172 Neckarsulm | www.schrade.de
Öffnungszeiten: Mo – Fr: 09.00 – 18.00 Uhr
Sa: 08.00 – 13.00 Uhr



Ton in Ton statt Weiß – so passt der Heizkörper zum Farbkonzept des Badezimmers (Foto links). Darüber hinaus gibt es mittlerweile auch Modelle in geschwungenen Formen (Foto oben).

Fotos: Purmo/dpa; Thomas Bach/Zehnder Group Deutschland GmbH, dpa

Heizen mit Stil

WOHNTRENDS Aktuelle Modelle können nicht nur Räume erwärmen, sondern auch gestalten

Von Isabelle Modler

Oft werden sie auf ihre Heizfunktion reduziert und ansonsten eher ausgeblendet. Zu Unrecht, denn auch Heizkörper können gezielt für die Raumgestaltung eingesetzt werden. Wer plant, bei sich zu Hause einen Heizkörper auszutauschen oder neu installieren zu lassen, hat eine große Auswahl. „Heizkörper kann man mittlerweile als Raumtrenner, als Regal, Garderobe oder Sitzgelegenheit finden“, sagt Ralf Kiryk vom Bundesverband der Deutschen Heizungsindustrie.

Häufig haben die Modelle zwar eine kompakte, recht-

eckige Form. Das muss aber nicht so sein. „Im Fachhandel gibt es auch gebogene oder geknickte Heizkörper“, so Kiryk. Man kann sogar Modelle mit geschwungenen Linien finden – wodurch der Heizkörper wie ein eigenes Kunstwerk wirkt.

Farbliche Alternativen Viele Leute entscheiden sich ganz klassisch für Weiß – doch Heizkörper gibt es mittlerweile in allen Farben. „Theoretisch kann man seinen Heizkörper sogar exakt an seine Wunsch-Wandfarbe anpassen lassen. Solche Sonderanfertigungen sind aber natürlich teurer“, so Kiryk. Der Vorteil: Der Heizkörper fügt sich harmonisch

im Raum ein. Häufig stehen Heizkörper unter dem Fenster. Aber warum eigentlich? „In der Regel ist dies der kälteste Ort im Raum. Somit ist der Standort ideal für eine gut funktionierende Konvektion“, so Kiryk. Er erklärt: „Damit ist gemeint, dass ein schnellerer Austausch zwischen der kalten Raumluft und dem warmen Heizkörper möglich ist.“

Raumgestaltung Denkbar wäre aber auch ein anderer Standort, wenn man etwa eine neue Raumgestaltung plant. „Zumal mittlerweile in Neubauten die Fenster häufig so gut gedämmt sind, dass es dort kaum einen Kälteeintrag

von außen mehr gibt“, so Kiryk. Mit der Folge, dass der Heizkörper nicht zwangsläufig unter dem Fenster stehen muss.

In einem Bestandsbau ist die Lage jedoch etwas anders: „Da ist ein Ortswechsel des Heizungskörpers zwar möglich. Meist ist dieser aber aufwendiger, weil dafür oft auch die Heizungsrohre neu verlegt werden müssten“, zeigt sich Ralf Kiryk überzeugt.

Funktion beachten Neben optischen Aspekten, wie der Farbe und der Form ist bei der Suche nach einem neuen Heizkörper am Ende natürlich seine Funktion ausschlag-

gebend. „Entscheidend ist, dass die Heizlast ausreichend ist. Dafür muss die Leistung des Heizkörpers zur Raumgröße passen“, erklärt Kiryk.

Berechnungen zur Heizlast übernehmen Fachleute. „Bewohner können dann aber überlegen, ob sie die benötigte Leistung auf einen oder mehrere Heizkörper verteilen wollen.“ Und so die Planung mitgestalten.

Tipp: Wer dem Fachmann das Leben leichter machen will, hat idealerweise alle wichtigen Unterlagen zum Gebäude griffbereit – etwa Angaben zur Dämmung und zu Wärmebrücken sowie zum U-Wert der Fenster. dpa

ANZEIGEN

W+W Transport GmbH
GERD WINKLER • MATTHIAS WILDER



**Containerdienst
Abfallentsorgung
Baustoffhandel
Bautransporte**

3-Achser Abrollkipper
3-Achser Absetzkipper
4-Achser Betonmischer

Containergrößen:
Offene Container: 7 m³/10 m³/15 m³
Container mit Deckel: 7 m³/10 m³

E-Mail: w-w-transport@web.de

74382 Neckarwestheim • Tel. 07133-2370864

**WINTERANGEBOT:
JETZT BESTELLEN
UND BIS 20.12.
SPEICHERMODUL
GRATIS ERHALTEN!**



Machen Sie sich unabhängig und setzen Sie auf erneuerbare Energien! Wir sind Ihr kompetenter Partner für die Planung, Installation und Wartung moderner Solaranlagen.

Ob für Ihr Zuhause oder Ihr Unternehmen – mit unserer Erfahrung im Bereich Photovoltaik bringen wir nachhaltige Energielösungen direkt zu Ihnen.

Stuttgarter Straße 80
74348 Lauffen am Neckar
Tel.: 0 71 33 / 900 98 37
info@elektro-jank.com



WWW.ELEKTRO-JANK.COM

Alte Heizung, hohe Kosten?

So gelingt mit dem Expertenteam der Klotzbücher GmbH der einfache Umstieg auf erneuerbare Wärme

Viele Hausbesitzerinnen und Hausbesitzer stehen derzeit vor der Frage: Soll die alte Öl- oder Gasheizung noch einmal repariert werden oder ist jetzt der richtige Zeitpunkt, auf eine nachhaltige Lösung umzusteigen? Steigende Energiepreise und die neue Gesetzeslage machen deutlich, dass sich eine Modernisierung langfristig bezahlt macht. Wer jetzt handelt, senkt nicht nur seine Heizkosten, sondern leistet auch einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Doch wie funktioniert der Umstieg eigentlich? Welche Technik ist sinnvoll? Und was bekommen ich an Förderungen, wenn ich auf erneuerbare Energien setze?

Antworten auf diese Fragen bietet die Klotzbücher GmbH aus Nordheim-Nordhausen. Das Unternehmen zählt zu den erfahrensten Ansprechpartnern für moderne Heizsysteme in der Region. Mit einem Team aus spezialisierten Fachkräften begleitet Klotzbücher seine Kundinnen

und Kunden von der ersten Beratung bis zur fertigen Installation.

Besonders gefragt ist derzeit der Austausch alter Öl- oder Gasheizungen gegen effiziente Luft-Wasser-Wärmepumpen. Der komplette Umbau kann in vielen Fällen innerhalb weniger Tage erfolgen. Dank staatlicher Unterstützung sind Förderungen von bis zu 70 Prozent möglich.

Erfahrung

Die Modernisierung einer Heizungsanlage erfordert technisches Wissen, Erfahrung und Fingerspitzengefühl. Kein Gebäude gleicht dem anderen, jede Anlage hat ihre Besonderheiten. Genau hier zeigt sich die Stärke von Klotzbücher. Mit einem geschulten Blick entwickelt das Unternehmen individuelle Lösungen, die optimal auf jedes Gebäude abgestimmt sind. „Viele unserer Kundinnen und Kunden kommen mit ganz unterschiedlichen Voraussetzungen zu uns. Man-



Experten für nachhaltige Heiztechnik: Die Klotzbücher GmbH bietet maßgeschneiderte Lösungen für ein energieeffizientes Zuhause. Foto: privat

che möchten vollständig auf erneuerbare Energien umsteigen, andere suchen eine Kombination aus alter und neuer Technik“, erklärt Geschäftsführer Steffen Gillmann. „Unsere Aufgabe ist es, die passende Lösung zu finden – effizient, wirtschaftlich und zukunftssicher.“ Als System-Profi von Viessmann greift Klotzbücher auf Produkte zurück, die für Qualität, Effizienz und Langlebigkeit stehen.

Alles aus einer Hand

Wer seine Heizung modernisieren möchte, wünscht sich einen Partner, der sich um alles kümmert. Genau darauf ist Klotzbücher spezialisiert. Der Fachbetrieb übernimmt nicht nur die technische Planung, Installation und Inbetriebnahme, sondern unterstützt Kunden auch aktiv bei der Beantragung von Fördermitteln. Dabei profitieren Haus-

besitzerinnen und Hausbesitzer von der engen Zusammenarbeit des Unternehmens mit erfahrenen Energieberatern und Förderstellen. „Viele sind überrascht, wie hoch die Zuschüsse tatsächlich sein können“, sagt Gillmann.

Geschätzter Partner

Bei der Klotzbücher GmbH zählt nicht nur Technik, sondern auch Vertrauen und das seit über 50 Jahren. Das Unternehmen steht für eine Arbeitsweise, bei der Qualität und Sorgfalt an erster Stelle stehen. Ein wichtiger Bestandteil des Servicegedankens ist die regelmäßige Wartung. Klotzbücher legt großen Wert darauf, dass die eingebauten Wärmepumpen auch langfristig zuverlässig, effizient und sicher arbeiten. Diese Kombination aus Erfahrung, Verantwortungsbewusstsein und technischem Fortschritt hat Klotzbücher in der Region zu einem geschätzten Partner gemacht. **anz**

Klotzbücher GmbH – ihr kompetenter Partner

QUALITÄT UND ZUVERLÄSSIGKEIT SEIT 1973

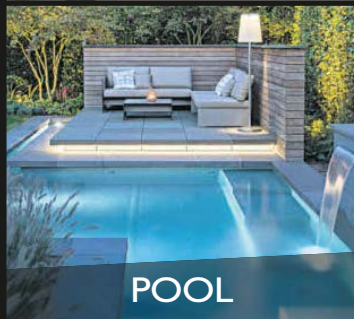
**WIR SIND
IHR STARKER
PARTNER
SEIT ÜBER
50 JAHREN!**



WASSER



SOLAR



POOL



KLIMA



WÄRME



Klotzbücher GmbH steht für großes Vertrauen und umfassendes Know-how.

WASSER | WÄRME | SOLAR | KLIMA | POOL

KLOTZBÜCHER
HEIZUNG · SANITÄR

KLOTZBÜCHER GMBH | WESTSTRASSE 16 | 74226 NORDHAUSEN
WWW.KLOTZBUECHER24.DE

Ein neues Heim in 33 Tagen

TECHNIK In Heidelberg entsteht ein Wohnhaus aus dem 3D-Drucker – Doch lässt sich so wirklich günstiger und nachhaltiger bauen?

Von Stefanie Järkel

Das dreigeschossige Wohnhaus in der Heidelberger Südstadt wirkt mit den grauen Wänden mit Rillen und den runden Ecken futuristisch. Der Rohbau steht, ein Gerüst führt außen herum, die Fenster fehlen noch. Nebenan drückt der Portaldrucker mit Brummen und Sirren bereits das nächste Wohnhaus. Die Düse fährt an dem 13,5 mal 20 Meter langen Metallrahmen entlang und spritzt den Beton in schmalen Streifen auf die Bodenplatte. Die Wände des Erdgeschosses wachsen empor – bis zu eineinhalb Meter pro Tag.

In dem Wohngebiet entstehen drei 3D-gedruckte Wohnhäuser – laut Hersteller 30 Prozent schneller und 10 Prozent günstiger als ein herkömmliches Mehrfamilienhaus. Der Experte Viktor Mechtcherine von der Technischen Universität Dresden sagt: „Wenn diese Zahlen zutreffen, wäre die Kostenreduktion durch den 3D-Druck im Vergleich zum konventionellen Bau tatsächlich ein Meilenstein.“ Der CO₂-Fußabdruck soll bei dem Projekt ebenfalls geringer sein.

Bedarf Laut dem Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung müssten bis zum Jahr 2030 jährlich 320 000

Wohnungen gebaut werden. 2024 wurden demnach allerdings nur gut 250 000 fertiggestellt. Könnten 3D-gedruckte Gebäude die Wohnungsnot in Deutschland lindern? Welches Potenzial sehen Experten in dem 3D-Druck-Verfahren für Wohngebäude?

Ausstattung „Wir sagen, dass wir es vom Bauantrag – wenn die Behörden mitmachen – bis zur Fertigstellung schaffen, unter zwölf Monaten hier ein Gebäude zu erstellen“, sagt Bauherr Hans-Jörg Kraus von der Krausgruppe. Auf herkömmliche Weise wäre es nicht unter zwei Jahren mach-

„**Vom Bauantrag bis zur Fertigstellung schaffen wir es, unter zwölf Monaten hier ein Gebäude zu erstellen.**“

Waldemar Korte

bar. Das dreigeschossige Wohnhaus mit zwölf Wohnungen und insgesamt 525,8 Quadratmetern Wohnfläche sei in 33 Tagen gedruckt worden.

Gedruckt werden allerdings nur die Wände. Die Bodenplatte und die Decken seien konventionell hergestellt worden,

sagt Kraus. Die Häuser haben Flachdächer, keinen Keller und keine Tiefgarage. Für den Aufbau der Wände braucht man laut Kraus zwei, drei Personen im Vergleich zum doppelten Personaleinsatz beim konventionellen Bau.

Waldemar Korte, Geschäftsführer von Korte Hoffmann Gebäudedruck, sagt zudem mit Blick auf die Kosten: „Normalerweise sprechen wir von Bruttopreisen pro Quadratmeter Wohnfläche, die zwischen 3000 und 3500 Euro liegen – und mit dem „Dreihaus“ kommen wir momentan auf 2900 Euro pro Quadratmeter Wohnfläche.“ Das Unternehmen aus Nordrhein-Westfalen entwickelte das Konzept der „Dreihäuser“ mit der Firma Peri 3D Construction aus Bayern.

Software Korte hat für das Projekt von der baden-württembergischen Landesstelle für Bautechnik eine Zustimmung erhalten. Der Entwurf erfolgt demnach wie üblich auf dem Papier. Die entsprechende Software erstellt anschließend ein 3D-Modell des Gebäudes und legt damit auch fest, wo der Drucker den Beton drucken soll. Mit Tablet und Laptop wird auf der Baustelle etwa die Menge des Betons, der aufgetragen wird, kontrolliert sowie dessen Konsistenz.

dpa



Dieser Rohbau eines Hauses ist mit Hilfe eines speziellen 3D-Druckers entstanden.

Foto: Uwe Anspach/ dpa

Geteilte Meinungen

Die Meinungen der Experten in Bezug auf die Technologie gehen auseinander. Das Bundesinstitut für Bau-, Stadt- und Raumforschung sieht durchaus **Einsparpotenziale bei den Baukosten sowie bei den Ressourcen**, etwa durch sehr geringe Wandstärken. Allerdings: „Eine entscheidende Beschleunigung oder Kostenvergünstigung bringt der 3D-Druck von Wohngebäuden nach dem derzeitigen Stand der Entwicklung nicht mit sich.“ Bauingenieur Victor

Mechtcherine von der Technischen Universität (TU) Dresden sieht dagegen eine Zukunftstechnologie: „Perspektivisch wird sich das digitale und weitgehend automatisierte Bauen – sowohl mit Beton-3D-Druck als auch mit anderen digitalen Fertigungsverfahren und häufig in Kombination mit konventionellen Bauweisen – flächendeckend im Wohnungsbau durchsetzen.“ Die TU entwickelt seit 2014 selbst ein Beton-3D-Druckverfahren. dpa

ANZEIGEN

prosermo
PROJEKTIERUNG · SERVICE · MONTAGE

ALLES AUS EINER HAND – DIE KOMPLETTLÖSUNG

Vier Gewerke, ein Partner: für nachhaltigen Komfort und Effizienz in Ihrem Zuhause.

Rundum-Betreuung für Energie- und Gebäudetechnik:

- ✓ **Klimaanlagen**
- ✓ **Wärmepumpen**
- ✓ **Badsanierung**
- ✓ **Photovoltaik**

JETZT MEHR ERFAHREN
auf prosermo.de



Das schützt die Regentonne im Winter

Gefrierendes Wasser kann Schäden verursachen

Regenwasser in einer Tonne zu sammeln ist praktisch – etwa fürs Bewässern von Pflanzen. Doch will man die Regenwassertonne im Winter weiternutzen, sollte man sie gut vor Schäden durch gefrierendes Wasser schützen. Dafür kann man etwa ein Stück Styropor auf die Wasserfläche in der Tonne legen, rät die Verbraucherzentrale NRW.

Das verhindert demnach ein komplettes Durchfrieren des Wassers – und nimmt den dadurch entstehenden Druck von den Seitenwänden der Tonne. Auch mit sogenannten Eisdruckpolstern lässt sich die Regenwassertonne vor Rissen schützen. Das Prinzip da-

hinter: Die Kunststoffblöcke, die im Winter etwa auch in Pools zum Einsatz kommen, werden zusammengedrückt, wenn sich gefrierendes Wasser in der Tonne ausdehnt. Auf den Tonnenwänden lastet dadurch weniger Druck.

Leitungen leeren Allein auf diese Helferlein verlassen sollte man sich aber besser nicht – sondern auch den Wasserstand in der Regentonne senken. Hat sich in der Tonne eine Eisschicht gebildet, sollte man diese außerdem aufbrechen. Andernfalls wirkt das Eis den Verbraucherschützern zufolge wie ein Pfropfen: Das Wasser unter der Eisschicht dehnt sich beim Gefrieren aus und

kann dann insbesondere bei Tonnen mit senkrechten Wänden für größere Schäden sorgen.

Nicht vergessen sollte man bei einem Frost-Check übrigens auch Anschlussleitungen und Schläuche. Sie müssen vor dem ersten Frost geleert werden. Bei schwer zugänglichen Leitungen kann man den Verbraucherschützern zufolge mit Druckluft aus einem Kompressor nachhelfen. Schützen sollte man dem Institut für Schadenverhütung und Schadenforschung der öffentlichen Versicherer (IFS) zufolge außerdem Geräte rund um den Garten, die mit Wasser gefüllt sind – etwa Hochdruckreiniger und Teichpumpen. dpa

Starkregen verschärft Feuchteprobleme

Kellerabdichtungen wichtiger denn je – Nachrüstungen beugen Wertverfall der Immobilie vor

Die andauernden Regenfälle und Überflutungen in der Vergangenheit in ganz Deutschland haben gezeigt: Kaum vorhersehbarer Starkregen wird immer häufiger – und kann zu großen Schäden führen. Bei genauerem Hinsehen wird durch den Starkregen aber nur ein Problem verschärft, das bei einigen Gebäuden seit Jahren vorhanden ist: Viele Gebäudekeller sind aufgrund ihrer Bauweise nur unzulänglich oder gar nicht fachgerecht abgedichtet.

Ohne Schutz aber ist die Bausubstanz dauerhafter Feuchte ausgesetzt, was die Wertstabilität der Immobilie ins Wanken bringen kann. Die gute Nachricht: Fachgerechte Abdichtungen sind jederzeit nachrüstbar und bewirken – je nach Lage und Gesamtzustand – eine erhebliche Aufwertung des Gebäudes. „Wenn Farbe und Putz an den Kellerwänden abplatzen und der Mörtel in den Fugen des Mauerwerks zerbröselt, dann sind dies



Jeder Keller kann noch gerettet und der weitere Feuchteintritt unterbunden werden.

Foto: ISOTEC

sehr häufig Folgen von dauerhaft eindringender Feuchte“, erläutert Diplom-Ingenieur Farshid Tremel, der mit seinem ISOTEC-Fachbetrieb auf die Beseitigung von Feuchte- und Schimmelpilzschäden spezialisiert ist.

Zerstörungskraft

Insbesondere das Abdichten des Mauerwerks gehört zu seiner Disziplin – und dort liegt oft das

Problem: Die ins Kellermauerwerk eindringende Feuchte bildet Salzkristalle, die sich mit enormer Zerstörungskraft ausdehnen. Sie sprengen Farben und Putze von den Wänden und greifen auch den Fugenmörtel zwischen den Steinen an. Langfristig wird dadurch das Mauerwerk marode – und im schlimmsten Fall auch die Statik des Gebäudes gefährdet. Ein entsprechendes Problembewusstsein

ist in Deutschland vorhanden: 75 Prozent der Eigentümer haben Angst, Feuchteschäden könnten zu einem drastischen Wertverlust der Immobilie führen.

Knapp ein Drittel von ihnen fürchtet auch massive Schäden an der Bausubstanz durch Feuchtigkeit, die ins Mauerwerk eindringt. Dies belegt eine repräsentative Umfrage des Meinungsforschungsinstituts „Heute und Morgen“.

Mögliche Verfahren

Wie aber kann der Feuchteintritt unterbunden werden? „Um die Bausubstanz vor seitlich eindringender Feuchtigkeit zu schützen und damit den Wert der Immobilie zu erhalten, bieten sich zwei bewährte Verfahren an: eine Außenabdichtung beziehungsweise eine Innenabdichtung“, sagt Tremel. „Beide Lösungen müssen gemäß den strengen Anforderungen der WTA (Wissenschaftlich-

Technische Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege) ausgeführt werden.“

Bei der Außenabdichtung wird das Mauerwerk dauerhaft vor Feuchtigkeit geschützt, indem in einem mehrstufigen Verfahren die komplett freigelegten Kelleraußenwände isoliert werden. Ist dagegen die betroffene Kelleraußenwand von außen nicht zugänglich – zum Beispiel aufgrund angrenzender Bebauung eines weiteren Gebäudes – empfiehlt die WTA eine fachgerechte Innenabdichtung.

Dabei werden die durchfeuchteten Flächen in einem ebenfalls mehrere Schritte und Abdichtungslagen umfassenden Verfahren saniert. „Damit werden Gebäude dauerhaft vor den gravierenden Folgen der Feuchtigkeit bewahrt, der typische Kellermuff beseitigt, die Wohnqualität erhöht und der Wert der Immobilie nachhaltig gesichert“, versichert Farshid Tremel. **anz**

NASSE WÄNDE? FEUCHTER KELLER?

Ihr Spezialist zur Sanierung von
Schimmel- und Feuchtigkeitsschäden

Feuchtigkeit ist ein häufig auftretendes Problem, das Eigenheimbesitzern Sorgen bereitet. Deshalb haben wir wirksame und geprüfte Systemlösungen für Ihren Keller, Wohnraum, Balkon oder auch Ihre Garage entwickelt. Vereinbaren Sie jetzt einen Analysetermin und profitieren Sie von über 30 Jahren Erfahrung und mehr als 120.000 erfolgreichen Sanierungen in der ISOTEC-Gruppe. Kompetente und ausgebildete Mitarbeiter machen auch Ihr Zuhause wieder behaglich und bewohnbar.

- ✓ TÜV-Rheinland geprüft
- ✓ 10 Jahre Gewährleistung
- ✓ Festpreis & Sauberkeit

Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Tremel HN GmbH

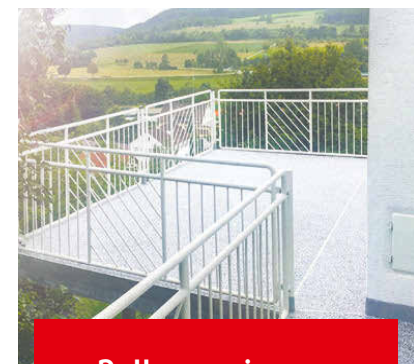
Dieselstraße 10, 74172 Neckarsulm

☎ 07139 - 93 75 486

www.isotec-tremel-hn.de



Abdichtungen



Balkonsanierung



Schimmelbeseitigung

ISOTEC®
IMMER BESSER.

Vielseitig und kompetent

Komplettsanierung, Umbau, Ausbau oder Photovoltaik-Anlagen: Die Scheu GmbH bietet ein breites Spektrum

Die Wunschimmobilie ist gefunden – oder es ist an der Zeit, das seit Jahren bewohnte Eigenheim umzugestalten und der Lebensqualität in den vier Wänden einen neuen Schwung zu verleihen? Beispielsweise, indem man den vorhandenen Wohnraum erweitert? Wie wäre es mit einer PV-Anlage auf dem Dach oder dem Einbau einer neuen Haustür? Da ist ein kompetenter Partner das A und O, schließlich gilt es, jede Menge Fragen zu beantworten: Was ist machbar? Gibt es Förderungen? Wofür brauche ich eine Genehmigung? Welche Heiztechnik kommt infrage? Welche Energie-Maßnahmen sind notwendig?

Aus einer Hand

Bei all diesen Punkten steht Ihnen PLAN S3 unterstützend zur Seite. Das Planungsbüro der Firma Scheu GmbH in Bretzfeld-

Bitzfeld bietet von der Beratung über die Planung samt Bauleitung und Koordination bis zur Fertigstellung alles aus einer Hand. Selbstverständlich stehen die jeweiligen Leistungsbausteine auch einzeln zur Verfügung.

Maßgeschneidert

Die Metallabteilung bei Scheu beispielsweise ist der erste Ansprechpartner in der Region, wenn es um Arbeiten mit den Werkstoffen Stahl, Edelstahl und Glas geht. Maßgefertigte Geländer sowohl für innen als auch außen, (Glas-) Überdachungen, Vordächer und individuelle Schutzwände sind nur einige von vielen Beispielen, in denen der Schlosserei-Bereich für beeindruckende Ergebnisse sorgt.

Auch der Einbau maßgeschneiderter Haustüren, funktionaler (Garagen-) Tore oder Zäune – einschließlich der dabei an-

fallenden Maler- und Elektroarbeiten – gehört zum Portfolio des Unternehmens.

Wer nach neuen Ideen

für sein Zuhause sucht: Glas- und Sonnenhäuser mit Falt- und Schiebewänden bieten eine gute

Alternative zum Wintergarten. Exklusive Gartenhäuser, Unterstände und Terrassenüberdachungen werden zum Highlight in jedem Garten. Und auch bei der Suche nach der geeigneten

Carport-Lösung – beispielsweise mit Solardach und PV-Anlage – hilft das Team gerne weiter.

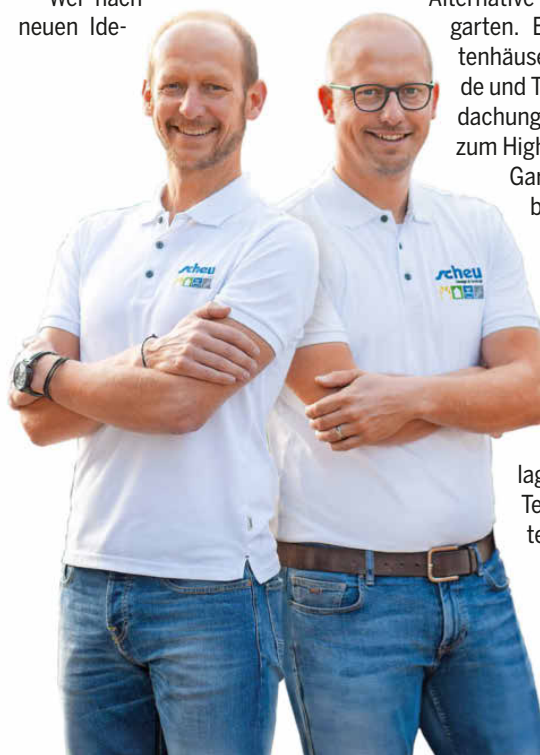
Breites Portfolio

Über das Planungsbüro PLAN S3 bietet Scheu Design und Technik ein breites Handwerks-Leistungsportfolio rund um die Themen Aus-, Um- oder Neubau – und kann dabei auf eine mehr als 100-jährige Erfahrung zurückgreifen. Zu den Angeboten des Unternehmens gehören auch die energetische Sanierung von Dach, Heizung, Fassade und Fenstern.

anz

Zum Vormerken: Infoabende 2026

Die Scheu GmbH, Weißensburger Straße 19, lädt alle Interessierten auch 2026 zu Infoabenden nach Bretzfeld-Bitzfeld ein. Am Dienstag, 20. Januar, steht das Thema „Wärmepumpe und PV-Anlagen“ ab 17 Uhr im Mittelpunkt der Veranstaltung. Am Dienstag, 3. Februar, geht es um das Thema „Bad und Komplettrenovierung“. Beginn der Beratungen ist um 17 Uhr, die Vorträge starten jeweils um 17.30 Uhr.



100 JAHRE
scheu
Design & Technik



Heizung & Solar



Dach & Wand



Bad & Fliesen



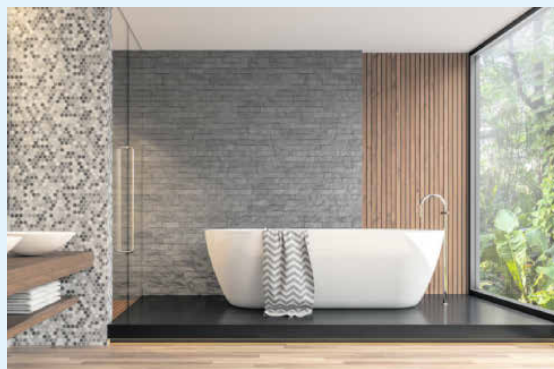
Metallbau



PLAN S3
Planungsbüro Scheu



Infoabende Di. 20.01.2026 Wärmepumpen & PV • Di. 03.02.2026 Bad & Komplettrenovierung
Beratung ab 17.00 Uhr • Vortrag 17.30 Uhr in Bitzfeld



Scheu GmbH • 74626 Bretzfeld-Bitzfeld • Telefon 07946 9255-0 • www.scheu-gmbh.de • info@scheu-gmbh.de